

Ungebremste, ja forcierte Zerstörung der Erde durch Profit-Geier und Regierungen

[Aus einer Veröffentlichung vom 07.09.2017 von derwaechter.net](#)

- In Brasilien hat gerade „der größte Angriff auf den Amazonas innerhalb von 50 Jahren“ begonnen

Beim größten Angriff auf den *Amazonas* innerhalb von 50 Jahren, hat Brasilien gerade ein riesiges Regenwaldgebiet für Bergbauminen freigegeben. Ein zuvor geschütztes nationales Reservat von der doppelten Größe New Jerseys, in dem mehrere indigene Stämme beheimatet sind, wurde offiziell abgeschafft und Bergbauinteressen übergeben.



Leider wurde die Entscheidung noch nicht einmal von einem demokratischen Gremium oder auf der Grundlage einer sachkundigen Entscheidung getroffen, indem praktisch ein geschütztes Gebiet abgeschafft wird, das als *National Reserve of Copper and Associates (Renca)* bekannt ist. Die Amtszeit des brasilianischen Präsidenten *Michel Temer* ist von Skandalen und Korruption gekennzeichnet, vor allem für die Vergabe von Konzessionen an Konzerninteressen im Austausch für Geld und Wahlstimmen.

- ❖ *Was kostet es, als Präsident an der Macht zu bleiben? In Brasilien bezahlte Michel Temer durch Maßnahmen im Wert von 13,2 Milliarden Real (3,5 Milliarden Euro) – Erlasse und Gesetzesänderungen, die darauf abzielen, genügend Stimmen im Unterhaus des Kongresses zu sichern, um ein strafrechtliches Ermittlungsverfahren durch den obersten Gerichtshof über die mutmaßliche Korruption des Präsidenten zu verhindern. Die Abstimmung im Abgeordnetenhaus vom 2. August ermöglichte es Temer, seine Position bis jetzt zu halten.*

Dieser Erlass wird von vielen als politisch motiviert angesehen, sowohl als eine Maßregelung von *Temers* politischen Gegnern als auch als eine Bestechung aufgrund starker industrieller Interessen in der Region.

Leider ist Entwaldung als Folge von Gold-, Kupfer-, Eisen- und anderen Minen, in denen wertvolle Metalle und Mineralien abgebaut werden, unglaublich zerstörerisch und schädlich für die Wildtiere. Indem jedoch immer mehr Zeit verstreicht, drohen sowohl illegale als auch von der Regierung genehmigte Bergbauprojekte zu einer noch größeren Zerstörung für die kostbarste Ressource der Erde zu führen.

Peru hat kürzlich erklärt, dass der Bergbau fortgesetzt wird, trotz Bemühungen, hart gegen illegale Minen vorzugehen, und das Problem verschlimmert sich überall auf dem Kontinent.

- ❖ *Ein Team von Wissenschaftlern von der Carnegie Institution for Science fand heraus, dass die Ausbreitung von Goldminen die Region zwischen 1999 und 2016*

jedes Jahr 4.437 Hektar (44,37 Quadratkilometer) Verlust an Waldland gekostet hat. Minenarbeiter arbeiteten 2016 in einem Gebiet, das um 40 Prozent größer war als 2012.

Mit dem neuen Schritt der Temer-Regierung, ist die Gefahr für größere Konflikte zwischen der eingeborenen Bevölkerung und Kolonisten, die bei Bergbauprojekten arbeiten, beträchtlich gestiegen. Viele in Brasilien sind auch besorgt darüber, dass ein Goldrausch in diese Amazonasregion gebracht wird, wovon man nur allzu gut weiß, dass dies zur Vernichtung lokaler Kulturen führt.

Die Tatsache, dass diese Anordnung per Dekret erlassen wurde und nicht durch eine Art von Abstimmung, obwohl so viele unterschiedliche Interessen beteiligt sind, ist eine beunruhigende Erinnerung daran, dass es der Regierung nicht zugetraut werden kann, sich um Umweltbelange zu kümmern.

❖ *Wenn die Regierung darauf beharrt, diese Gebiete für Bergbauminen zu öffnen, ohne dabei Sicherheitsmaßnahmen für die Umwelt zu erörtern, wird sie es mit einem internationalen Aufschrei zu tun bekommen.*

► Das folgende Video, das 2013 in Peru aufgenommen wird, zeigt aus der Vogelperspektive, was Bergbauminen im Amazonasgebiet anrichten.



Zum Anschauen des Videos auf das Bild klicken (youtube)

Verweise:

- <https://truththeory.com/2017/09/03/biggest-attack-amazon-50-years-just-begun-brazil/>
- <http://www.valor.com.br/politica/5065690/vitoria-custa-pelo-menos-r-132-bi>
- <https://news.mongabay.com/2017/08/temer-pays-back-ruralists-opens-brazil-amazon-to-mining-say-critics/>
- <https://news.mongabay.com/2017/08/deforestation-from-gold-mining-in-peru-continues-despite-govt-crackdowns/>
- <http://www.bbc.com/news/world-latin-america-41033228>
- <http://www.wakingtimes.com/2013/09/27/video-amazon-gold-mining-devastation-goes-viral-peru/>